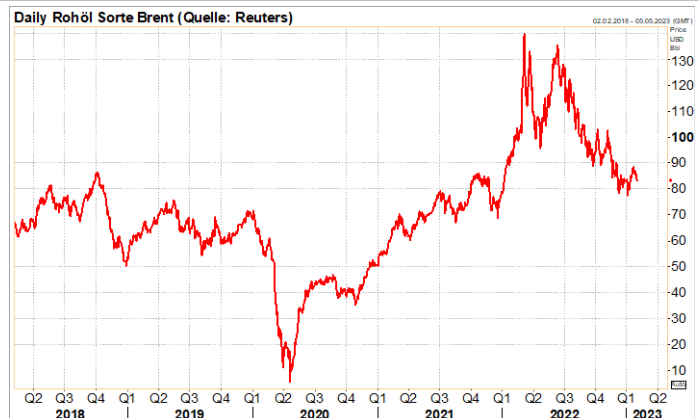
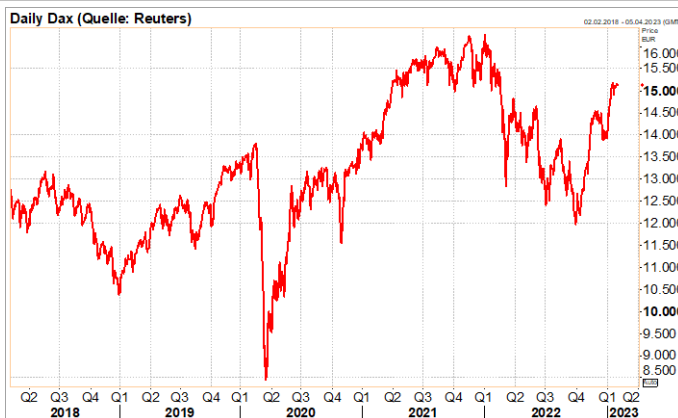


Marktüberblick am 01.02.2023

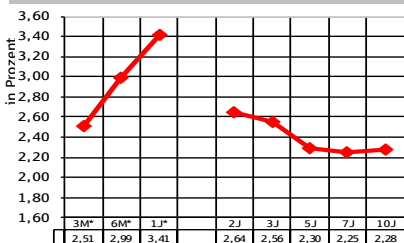
Stand: 8:39 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.128,27	+0,01 %	+8,65 %	Rendite 10J D *	2,28 %	-3 Bp	Dax-Future *	15.174,00
MDax *	28.813,25	-0,19 %	+14,71 %	Rendite 10J USA *	3,53 %	-2 Bp	S&P 500-Future	4079,50
SDax *	13.063,63	-0,29 %	+9,54 %	Rendite 10J UK *	3,34 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	12110,75
TecDax*	3.180,09	-0,22 %	+8,87 %	Rendite 10J CH *	1,26 %	-2 Bp	Bund-Future	136,95
EuroStoxx 50 *	4.163,45	+0,12 %	+9,75 %	Rendite 10J Jap. *	0,22 %	+6 Bp	VDax *	18,58
Stoxx Europe 50 *	3.853,32	-0,23 %	+5,52 %	Umlaufrendite *	2,28 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1926,87
EuroStoxx *	447,71	+0,06 %	+9,21 %	RexP *	434,04	-0,10 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	84,19
Dow Jones Ind. *	34.086,04	+1,09 %	+2,83 %	3-M-Euribor *	2,51 %	+3 Bp	Euro/US\$	1,0872
S&P 500 *	4.076,60	+1,46 %	+6,18 %	12-M-Euribor *	3,41 %	+5 Bp	Euro/Pfund	0,8824
Nasdaq Composite *	11.584,55	+1,67 %	+10,68 %	Swap 2J *	3,29 %	-2 Bp	Euro/CHF	0,9958
Topix	1.972,23	-0,15 %	+4,42 %	Swap 5J *	2,94 %	-3 Bp	Euro/Yen	141,68
MSCI Far East (ex Japan) *	549,14	-1,23 %	+8,60 %	Swap 10J *	2,87 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	4,12
MSCI-World *	2.163,79	+0,96 %	+6,43 %	Swap 30J *	2,33 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 01. Feb (Reuters) - Am Tag der erwarteten Zinserhöhung der US-Notenbank Fed wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Dienstag war der deutsche Leitindex kaum verändert bei 15.128,27 Punkten aus dem Handel gegangen. Alle Augen richten sich auf die am Abend anstehende Zinsentscheidung der US-Notenbank. Experten erwarten, dass der Leitzins angesichts der abebbenden Inflation nur noch um einen viertel Prozentpunkt angehoben wird – auf eine neue Spanne von 4,50 bis 4,75 Prozent. Damit dürfte der Zinsgipfel bald in Sichtweite kommen, den die Währungshüter jenseits der Fünf-Prozent-Marke verorten. Am Finanzmarkt werden vor allem die Aussagen von Fed-Chef Jerome Powell über das weitere geldpolitische Vorgehen der Währungshüter mit Spannung erwartet. Am Donnerstag steht der erste Zinsentscheid der Europäischen Zentralbank in diesem Jahr an. In Europa haben die Anleger heute zudem die Verbraucherpreise in der Euro-Zone für Januar sowie den Arbeitsmarktbericht für Dezember im Blick. Bei den Unternehmen geht die Bilanzsaison weiter.

Die Hoffnungen auf kleinere Zinsschritte der US-Notenbank Fed gaben der Wall Street einen Schub nach vorne. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Dienstag 1,1 Prozent höher auf 34.086 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,7 Prozent auf 11.584 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,5 Prozent auf 4.076 Punkte zu. Vor allem ein überraschend sanfter Lohnanstieg in den USA hat die Stimmung der Anleger aufgehellt. Die Arbeitskosten stiegen im vierten Quartal um ein Prozent im Vergleich zu 1,2 Prozent im Vorquartal und zur Durchschnittsanalystenprognose von 1,1 Prozent. Die Hoffnungen der Investoren stützten auch den Ölpreis. Die leichte US-Sorte WTI verteuerte sich um 1,5 Prozent auf 79,11 Dollar pro Barrel (159 Liter). Die Brent-Rohöl-Futures für März fielen dagegen um 0,5 Prozent auf 84,47 Dollar pro Barrel. Die Anleger griffen auch zu US-Staatsanleihen. Im Gegenzug zu den steigenden Kursen fielen die Renditen. Die zehnjährigen US-Bonds rentierten etwa mit 3,529 Prozent nach 3,551 am Montag.

Vor dem ersten Zinsentscheid der US-Notenbank in diesem Jahr haben die Anleger an den asiatischen Aktienmärkten keine großen Sprünge gewagt. In Tokio ging der Nikkei-Index am Mittwoch etwas fester mit 27.347 Punkten aus dem Handel. Die Börse in Shanghai und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen notierten jeweils 0,7 Prozent höher. Gestiegene Rohölpreise ließen Anleger vor allem bei Titeln aus dem Energiesektor zugreifen.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Caixin PMI verarb. Gewerbe (Jan)
 EWU, DE, FR, IT, ES: Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe (Jan)
 EWU: Arbeitslosenquote (Dez), Verbraucherpreise HVPI (Jan)
 USA: ADP Report Beschäftigte, ISM-Index verarb. Gewerbe (Jan)

Unternehmensdaten heute

AmeriSourceBergen, Brooks Automation, Johnson Controls (Q1), Alibaba, Hitachi, McKesson, Nomura (Q3), Aflac, Align Technology, Allstate, Altria, BBVA, Boston Scientific, C.H. Robinson, Corteva, Humana, GSK, Meta Platforms, MetLife, Novartis, Novo Nordisk, Old Dominion Freight Line, Otis Worldwide, Software AG, Thermo Fisher, T-Mobile US, Waste Management (Q4)

Weitere wichtige Termine heute

USA: Federal Reserve Zinsentscheid
 Brasilien: Zentralbank Zinsentscheid

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.